

Spannvorrichtungen im Fokus

Zeitfresser Vorrichtungsbau im Griff – Automationsbaukasten spart Zeit

Sonderkonstruktionen für die Spann- und Greiftechnik sind in den meisten Fällen überflüssig – aus dem passenden Baukastensystem lassen sich in der Mehrzahl der Fälle Fertigungsanlagen aus fertigen Bauelementen zusammensetzen. Der Konstrukteur ‚komponiert‘ dann gewissermaßen die Fertigungsanlage; typischerweise lassen sich zumindest 80 % der von Anlagenbauern geforderten Funktionen über einen Automationsbaukasten abdecken. Damit können übrigens nicht nur Blechteile gespannt werden, sondern auch solche aus Kunststoff oder Holz. Weitere Details dazu liefert unsere Themenseite zur Spanntechnik:

hier.pro/Ug9wo



Bild: Tünkers

Der überwiegende Teil der Konstruktionsarbeit an Spannvorrichtungen lässt sich mit einem Baukastensystem einsparen – nur Detailanpassungen sind dann noch zu ergänzen